

Seriennummer:

Respondenten ID										Vorname / Initialen	
		-							-		

Interview Datum: / /

Interviewer ID: _____

"50+ in Europa" – ÖSTERREICH 2021

FRAGEBOGEN ZUM SELBSTAUSFÜLLEN

ALLE ANGABEN SIND STRENG VERTRAULICH UND WERDEN AUSSCHLIESSLICH IN ANONYMISierter FORM FÜR WISSENSCHAFTLICHE STUDIEN VERWENDET.

VORWORT

Der vorliegende Fragebogen zum Selbstauffüllen wurde als Ergänzung zu der europaweit einheitlichen Befragung des Forschungsnetzwerkes Gesundheit, Alterung und Ruhestand in Europa (SHARE) geschaffen. Wir möchten damit nationalen Themenbereichen mehr Beachtung schenken und zur Beantwortung von Forschungsfragen beitragen, die für Österreich besonders aktuell sind.

Sie können je nach zeitlicher Verfügbarkeit den Fragebogen sofort oder erst später ausfüllen und mit dem vorfrankierten Kuvert an uns zurücksenden.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass alle Angaben streng vertraulich sind und ausschließlich in anonymisierter Form und nur für wissenschaftliche Studien verwendet werden.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Bereitschaft unser Forschungsprojekt durch Ihre Teilnahme zu unterstützen!

Linz, am 6. September 2021



Mag.ª Theresa Weitzhofer-Yurtisik
(Projektteam)



Univ.-Prof. Dr. Rudolf Winter-Ebmer
(Kordinator)

ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Viele Fragen dieses Fragebogens können durch Ankreuzen der für Sie zutreffenden Antwortalternative beantwortet werden:

Bitte kreuzen Sie eine Antwortmöglichkeit an

Richtig



Oder



Falsch



Bitte beantworten Sie eine Frage nach der anderen. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn es dazu eine entsprechende Textanleitung gibt.

Beispiel:

Haben Sie Kinder?

₁ Ja

₂ Nein



Weiter zu Frage - 7 -

Wenn Sie diese Frage mit JA beantworten, gehen Sie bitte gleich zur nächsten Frage weiter.

Wenn Sie diese Frage mit NEIN beantworten, gehen Sie bitte zur oben angegebenen Fragenummer weiter. In diesem Beispiel wäre das Frage 7.

Wie Sie uns den Fragebogen zukommen lassen können:

Benutzen Sie bitte das vorfrankierte Kuvert, um uns den Fragebogen per Post sobald wie möglich zuzusenden. Wenn Sie ein Ersatzkuvert benötigen, geben Sie uns bitte unter der kostenfreien IFES-Hotline 0800 2212 0050 Bescheid.

Bitte beginnen Sie die Beantwortung des Fragebogens mit Frage 1 auf der nächsten Seite.

1. Zu Beginn ein paar Fragen zu Ihrem Einkaufsverhalten während der Corona-Pandemie: In den ersten 6 Monaten der Corona-Pandemie (also März - August 2020), wie häufig kauften Sie, oder Dritte (z.B. Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn, Pflege, Lieferdienste) für Sie, Lebensmittel und Getränke ein?

<input type="checkbox"/> ₁	Mindestens einmal pro Tag
<input type="checkbox"/> ₂	Mehrmals pro Woche
<input type="checkbox"/> ₃	Einmal pro Woche
<input type="checkbox"/> ₄	Alle 14 Tage oder seltener
<input type="checkbox"/> ₅	Weiß nicht / keine Antwort

2. Gehen Sie heute häufiger oder seltener einkaufen als in den ersten 6 Monaten der Pandemie?

<input type="checkbox"/> ₁	Ich gehe häufiger einkaufen.
<input type="checkbox"/> ₂	Ich gehe seltener einkaufen.
<input type="checkbox"/> ₃	Keine Änderung
<input type="checkbox"/> ₄	Weiß nicht / keine Antwort

3. Waren Sie während der Corona-Pandemie (zeitweise) auf die Lebensmittel- und Getränkeversorgung durch Dritte angewiesen? (z.B. aufgrund gesundheitlicher Probleme, Corona-Erkrankung oder Quarantäne)

<input type="checkbox"/> ₁	Ja	<input type="checkbox"/> ₂	Nein → Weiter zu Frage - 7 -
---------------------------------------	----	---------------------------------------	------------------------------

4. Wenn ja, wer hat Ihre Versorgung während der Corona-Pandemie übernommen?

Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten an.

<input type="checkbox"/> ₁	Personen aus dem gemeinsamen Haushalt
<input type="checkbox"/> ₂	Personen aus einem anderen Haushalt (z.B. Familienmitglieder/Freunde/ Nachbarn, Haushaltshilfe)
<input type="checkbox"/> ₃	Lieferdienste (z.B. Online-Einkäufe bei Supermärkten / Restaurants mit Lieferdienst)
<input type="checkbox"/> ₄	Andere

5. Wie lange haben Sie die Versorgung durch Dritte bei der Lebensmittel- und Getränkeversorgung in Anspruch genommen?

<input type="checkbox"/> ₁	Unter 1 Monat
<input type="checkbox"/> ₂	1 bis 6 Monate
<input type="checkbox"/> ₃	7 bis 12 Monate
<input type="checkbox"/> ₄	Über den gesamten Zeitraum der Pandemie
<input type="checkbox"/> ₅	Weiß nicht / keine Antwort

6. War die Hilfe bei der Lebensmittel- und Getränkeversorgung ausreichend?

<input type="checkbox"/> ₁	Ja	<input type="checkbox"/> ₂	Nein
---------------------------------------	----	---------------------------------------	------

7. Wenn Sie an die ersten 6 Monate der Corona-Pandemie denken: Konsumierten Sie folgende Lebensmittel und Getränke damals mehr oder weniger als heute?

	Deutlich mehr ▼	Mehr ▼	Unverändert viel ▼	Weniger ▼	Deutlich weniger ▼	Generell nie ▼	Weiß nicht / keine Antwort ▼
a) Obst, Gemüse und/oder Salate	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
b) Fleisch, Fisch und/oder Geflügel	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
c) Milch(-produkte)	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
d) Hülsenfrüchte und/oder Eier	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
e) Süße Hauptspeisen, Torten, Kuchen und/oder anderen Süßigkeiten	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
f) Fertiggerichte (z.B. Tiefkühl-Pizza, Lasagne)	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
g) Salzige Snacks (z.B. Chips, Salzstangen, Popcorn)	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
h) Zuckerhaltige Getränke (z.B. Limonaden, Fruchtsäfte)	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
i) Alkoholische Getränke (z.B. Wein, Bier, Most, Spirituosen)	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
j) Medizinische Trinknahrungen, Astronauten-nahrungen	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇

8. Wie lange dauerten die Veränderungen im Konsum der Lebensmittel und Getränke an?

<input type="checkbox"/> ₁	Unter 1 Monat
<input type="checkbox"/> ₂	1 bis 6 Monate
<input type="checkbox"/> ₃	7 bis 12 Monate
<input type="checkbox"/> ₄	Über den gesamten Zeitraum der Pandemie
<input type="checkbox"/> ₅	Es gab keine Veränderungen
<input type="checkbox"/> ₆	Weiß nicht / keine Antwort

9. Was waren die Gründe für die veränderte Lebensmittel- und Getränkeauswahl?

	Erhöht ▼	Vermindert ▼	Nicht verändert ▼	Weiß nicht ▼	Keine Antwort ▼
a) Mein Gesundheitsbewusstsein hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅
b) Mein Hungergefühl / Appetit hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅
c) Die Verfügbarkeit von Lebensmitteln hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅
d) Die Verfügbarkeit finanzieller Mittel hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅
e) Die Verfügbarkeit von Zeit hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅
f) Die Verträglichkeit aufgrund einer Krankheit hat sich ...	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅

10. Jetzt eine paar Fragen zu einem anderen Thema: Wenn Sie zurück an Ihre Kindheit bis zum 15. Geburtstag denken, inwieweit haben sich Ihrer Meinung nach folgende Aspekte seit damals verändert?

	Deutlich zugenommen ▼	Eher zugenommen ▼	Keine Veränderung ▼	Eher abgenommen ▼	Stark abgenommen ▼	Weiß ich nicht ▼	Keine Antwort ▼
a) Die Anzahl der Hitzetage über das Jahr	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
b) Die Anzahl und Dauer von Dürreperioden über das Jahr	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
c) Die Anzahl an Tagen mit durchgehender Schneedecke im Winter	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
d) Die Anzahl und Intensität von Stürmen und Starkwinden	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
e) Die Anzahl und Stärke von Starkregenfällen und Hochwässern	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
f) Die Durchschnittstemperaturen über das Jahr gesehen	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇
g) Die Wetterextreme insgesamt gesehen	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆	<input type="checkbox"/> ₇

11. Im Folgenden haben wir eine Reihe von Aussagen. Bitte geben Sie zu jeder Aussage an, in welchem Maße Sie zustimmen.

	Stimme voll und ganz zu ▼	Stimme weit- gehend zu ▼	Teils/teils ▼	Stimme eher nicht zu ▼	Stimme über- haupt nicht zu ▼	Weiß nicht / keine Antwort ▼
a) Die Menschen haben das Recht, die Natur nach ihren Bedürfnissen umzugestalten.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
b) Pflanzen und Tiere existieren hauptsächlich, um von den Menschen genützt zu werden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
c) Tiere sollten ähnliche Lebensrechte wie Menschen haben.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
d) Um die Umwelt schützen zu können, braucht Österreich wirtschaftliches Wachstum.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
e) Es gibt Grenzen des Wachstums, die unsere industrialisierte Welt schon überschritten hat oder sehr bald erreichen wird.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
f) Wissenschaft und Technik werden viele Umweltprobleme lösen, ohne dass wir unsere Lebensweise ändern müssen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
g) Wir vertrauen zu sehr der Wissenschaft und der Technik und zu wenig unseren Gefühlen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
h) Das meiste, was Wissenschaft und Technik hervorgebracht haben, schadet der Umwelt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
i) Es beunruhigt mich, wenn ich daran denke, unter welchen Umweltverhältnissen unsere Kinder und Enkelkinder wahrscheinlich leben müssen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
j) Wenn ich Zeitungsberichte über Umweltprobleme lese oder entsprechende Fernsehsendungen sehe, bin ich oft empört und wütend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
k) Wenn wir so weitermachen wie bisher, steuern wir auf eine Umweltkatastrophe zu.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆

12. Was halten Sie von folgenden Maßnahmen zum Umgang mit dem Klimawandel?

	▼ Unterstütze ich voll und ganz	▼ Unterstütze ich eher	▼ Teils/teils	▼ Lehne ich eher ab	▼ Lehne ich voll und ganz ab	▼ Weiß nicht / keine Antwort
a) Die Erhöhung der Steuern auf fossile Brennstoffe (z.B. Kohle, Mineralöl, Diesel, Kerosin, Benzin).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
b) Einen Teil der Energieversorgung mit Atomenergie abdecken.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
c) Die Verwendung öffentlicher Gelder zur Förderung erneuerbarer Energien, wie z.B. Windkraft und Solarenergie.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
d) Die Erhöhung der Strompreise, um den Verbrauch zu senken.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
e) Die Verwendung öffentlicher Gelder zur Förderung von Wärmedämmung an Wohngebäuden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
f) Den Verkauf von Haushaltsgeräten, die nicht energieeffizient sind, gesetzlich verbieten.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
g) Bereits jetzt öffentliche Gelder aufwenden, um Österreich auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten (zum Beispiel für den Ausbau von Hochwasserschutzmaßnahmen).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆
h) Die Weitergabe öffentlicher Gelder an Entwicklungsländer, damit diese auf extreme Wetterereignisse, wie z.B. Überschwemmungen und Dürren, reagieren können.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/> ₆

13. Ihr Geschlecht:

₁ Männlich

₂ Weiblich

14. Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an:

Ich wurde im Jahr geboren.

15. Bitte geben Sie zum Schluss noch das heutige Datum an:

Bitte geben Sie das Datum zum Zeitpunkt des Ausfüllens dieses Fragebogens im Format Tag / Monat / Jahr an, zB.: 03/10/2021

Heute ist der: / /

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit zur Beantwortung dieser Fragen genommen haben. Bitte senden Sie diesen Fragebogen mit dem beigefügten Kuvert an uns zurück.

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Dieses Forschungsprojekt wird im Auftrag der Johannes Kepler Universität Linz vom Institut für empirische Sozialforschung (IFES) durchgeführt.

Es wird in Österreich vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, von der Europäischen Union und vom National Institute on Aging (NIA) finanziell unterstützt.

Die Fragen zu Ernährung wurden in Kooperation mit der FH für Gesundheitsberufe OÖ erstellt.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.share-austria.at, und in englischer Sprache auch unter www.share-project.org

Ansprechpartner:

<p>Dr. Gert Feistritzer</p> <p>Institut für empirische Sozialforschung Teinfaltstraße 8 A-1010 Wien</p> <p>Email: gert.feistritzer@ifes.at Telefon: 01 / 5467 - 0</p>	<p>Mag.^a Theresa Weitzhofer-Yurtisik</p> <p>Johannes-Kepler Universität Linz Institut für Volkswirtschaftslehre Altenbergerstraße 52 A-4040 Linz</p> <p>Email: theresa.weitzhofer-yurtisik@jku.at Telefon: 0732 / 2468 - 5374</p>
---	--

